

BEST OF

TYPISCH



DAS ERLEBST DU NUR HIER

GARTEN DER SCHMETTERLINGE

Am Arenalsee im *Butterfly Conservatory*: ein Tier, das so schön ist wie eine Blüte und fliegen kann wie ein Vogel – hier begreift man das Wunder.

➤ S. 71, *Der Nordwesten*

WANDERUNG UM EINEN VULKANKRATER

Der *Vulkan Poás* lässt sich nicht nur besteigen, man kann auch an seinem Kraterrand entlanglaufen. Anschließend führt ein Pfad durch dichte Vegetation zu einem zweiten Krater mit einem See.

➤ S. 55, *Zentrale Hochebene*

AM SEIL ÜBER WASSERFÄLLE GLEITEN

Ziplines heißen die Stahlseile, an denen du mühelos durch den Dschungel gleitest. Im *Adventure Park* des *Adventure Park & Hotel Vista Golfo* gibt es allein zwei Dutzend verschiedene Ziplines, die u. a. über elf Was-

serfälle führen – ein Abenteuer, auch für Unsportliche.

➤ S. 37, *Sport*

AUF DEN SPUREN DES BLUEJEANSFROSCHS

Leuchtend blaue Schenkel, roter Oberkörper – der *Bluejeans Dartfrog* ist der auffälligste unter Costa Ricas vielen Froscharten. Der kleine Kerl kommt in den meisten Nationalparks vor, ansonsten wirst du fündig im *Inbioparque*. Sein Anblick soll Glück bringen!

➤ S. 51, *Zentrale Hochebene*

ZWISCHEN SEEKÜHEN

Sümpfe, Lagunen und Mangroven des riesigen, abgelegenen Naturschutzgebiets *Barra del Colorado* sind Heimat für unzählige Tiere. Was kann schöner sein, als mit einem Boot auf den Flüssen zu schippern und nach exotischen Vögeln und Kaimanen Ausschau zu halten (Foto)!

➤ S. 103, *Karibikküste*



SO TICKT COSTA RICA

Lebenslust und Leichtigkeit: bunte Hausfassade in San José



ENTDECKE COSTA RICA



Ganz vorn dabei im Wettbewerb der schönsten Pazifikstrände: die Playa Espadilla

Vom Morgennebel dampfende tropische Wälder, Vulkane, die die Nacht mit einem Feuerwerk aus rot glühendem Magma erhellen, handtellergroße Schmetterlinge und winzige Kolibris, Trekking im Regenwald und Kanutouren durch karibische Lagunen, ein Sundowner auf einer Aussichtsterasse hoch über dem Pazifik, ein Tässchen Biokaffee auf der Plantage schlürfen: Es gibt Erlebnisse, die hat man nur in Costa Rica – und sie stellen jeden All-inclusive-Luxusurlaub in den Schatten.

GRÜN, GRÜNER, COSTA RICA

Das Naturparadies Costa Rica, ein Land ohne Krieg und ohne Kälte und eine der ältesten Demokratien Amerikas, liegt an der Schnittstelle von Nord- und Südamerika und gleich an zwei Weltmeeren: An der schmalsten Stelle trennen nur

Ab 500 v. Chr.

Drei indigene Völker prägen das Land: Huetares, Chorotega und Brunca

800-1400 n. Chr.

Blütezeit von Guayabo, einer Huetares-Siedlung nahe dem heutigen Cartago

1502

Christoph Kolumbus landet auf der Insel Uvita vor Puerto Limón und nennt das Land Costa Rica („Reiche Küste“)

1563

Die Spanier gründen Cartago und machen es zur Hauptstadt

1821

Unabhängigkeit von Spanien, Costa Rica wird Teil des mexikanischen Kaiserreichs



140 km die Karibikküste im Osten vom Pazifischen Ozean im Westen. Dazwischen thronen über 3000 m hohe Berge und Vulkane. Entfernt Costa Rica mit seit Beginn der 1970er-Jahre **mehr als 30 als Schutzgebiete ausgewiesenen Regionen**. Mehr als ein Viertel des Landes steht unter Naturschutz: Nationalparks, Biosphären- und Indianerreservate sowie von der Unesco zum Welterbe erklärte Gebiete. Zu den außergewöhnlichen Schönheiten des Landes gehören dampfende Regenwälder, **nebelverhangene Hochtäler**, ockergelbe Savannen, Mangrovensümpfe und Trockenwälder, Bergketten, Vulkane und unbegradigte Flüsse, dazu vor der Küste **Korallenriffe** und grüne Inseln.

SCHÜTZEN UND BEWAHREN AUS LEIDENSCHAFT

Kein Wunder, dass Costa Rica zum Synonym für naturverträglichen Aktivurlaub avancierte, zum Traumziel für Ökologen und Biologen. Tatsächlich entspricht das Land in vielerlei Hinsicht der **Idealvorstellung vom tropischen Paradies**. Dabei sah die Situation schon recht verfahren aus, waren doch bereits zwei Drittel des Regenwalds der Gier nach Geld zum Opfer gefallen, bis man sich der Gefahr bewusst wurde und Schutzzonen einrichtete sowie strengere Umweltschutzgesetze erließ. Der Naturschutz erfolgt jedoch nicht nur aus hehren Motiven: Das aus Kaffee- und Bananenexport erwirtschaftete Geld reicht nicht aus, um die Auslandsschulden zu bezahlen und den Staatshaushalt ausgeglichen zu halten. Umso dringlicher ist es, die wichtigste Ressource des Landes zu erhalten, den **Regenwald wirtschaftlich nutzbar zu machen, ohne ihn zu zerstören** – eine

